# **Christoph Graupner**

(\* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

### Kantate

# Selig sind deine Männer

Cantata a 2 Violini, Viola, Canto, Alto, Tenore, Basso e Continuo.

Kantate zum 13. Sonntag nach Trinitatis des Jahres 1743 (8. September 1743)

Text von Johann Conrad Lichtenberg (\* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda).

D-DS Mus ms 451-43 GWV 1154/43 RISM ID no. 450006781

Abschnitt	Seite
<ul> <li>Kantatentext</li> </ul>	2
<ul> <li>Anmerkungen</li> </ul>	4
Quellen	5

#### **Kantatentext**

Satz	Ste 1	Originaltext in der Breitkopf-Fraktur	Text in moderner Schreibweise	
1	3	Dictum (VI <sub>1,2</sub> , Va; T [B]; Bc)	Dictum² (VI <sub>1,2</sub> , Va; T; Bc)	
		Seelig sind Deine 3 Männer u. feelig sind diese Deine Knechte die alle Wege vor Dir stehen u. Deine Weißheit hören.	Selig sind Deine <sup>4</sup> Männer und selig sind diese Deine Knechte, die alle Wege vor Dir stehen und Deine Weisheit hören.	
2	3	Desitative seems (P. Rs)		
	3	Recitativo secco (B; Bc)	Secco-Rezitativ (B; Bc)	
		Ihr die ihr Weißheit liebt	Ihr, die ihr Weisheit liebt,	
		komt seht u. hört den großen Lehrer an	kommt, seht und hört den großen Lehrer an,	
-		der Weißheit hat u. gibt	der Weisheit hat und gibt,	
		der allen Wit beschämen kan.	der allen Witz <sup>5</sup> beschämen kann.	
		Glaubts hier ift mehr denn Salomon:	Glaubt's, hier ist mehr denn Salomon:	
		hier ist der Sohn	Hier ist der Sohn	
		deß Herrn der Herrn nicht reich an Gold	des Herrn der Herr'n, nicht reich an Gold,	
		doch an Verstand u. hohen Lehren.	doch an Verstand und hohen Lehren.	
		D Seelen wen ihr Ihn verehren	O Seelen, wenn ihr Ihn verehren	
		u. Seine Warheit mercken wolt	und Seine Wahrheit merken wollt,	
		Er wird euch große Dinge zeigen	Er wird euch große Dinge zeigen.	
		für Jhm muß Salomon	Für <sup>6</sup> Ihm muss Salomon	
		mit seiner Weißheit schweigen.	mit seiner Weisheit schweigen.	
3	3	Aria (I/I unic 1/a; B; Bc)	Asia (III) unia 1/a C C C	
3		Aria (VI <sub>1,2</sub> unis., Va; B; Bc) Seius Lehren	Arie (VI <sub>1,2</sub> unis., Va; B; Bc)	
		glaubig u. gehorfam ehren	Jesus Lehren glaubig <sup>7</sup> und gehorsam ehren	
		das bringt Wig u. Seeligkeit.		
		Alle Klugen 9 hier auf Erden	Alle Klugen hier auf Erden müssen stumm und schamrot werden, wenn der große Lehrer spricht. Hier ist Wahrheit, hier ist Licht, das die Finsternis zerstreut.	
		müßen stum u. schamrosh werden		
		wenn der grose Lehrer spricht		
		bier ist Warheit bier ist Licht		
		das die Kinsternis zerstreut.		
		Da Capo		
		Da Саро	ца саро	

Hinweise:

- Ste: die Seite im Digitalisat der Kantate.
- Umlaute ã, ő, ű: Graupner verwendet für gewöhnlich in der Partitur die Schreibweise ã, ő, ű, in den Stimmen der Sänger dagegen die Schreibweise å, å, å.
- Von Lichtenberg verwendete, aber veraltete Wörter oder Ausdrücke in dichterischen Wendungen werden in Fußnoten erläutert; die Erläuterungen sind jedoch nicht als Ersatz zu verstehen.
- LB 1912, Das zweite Buch der Chronik 9, 7:
  - 2 Chr 9, 7 Selig sind deine Männer und selig diese deine Knechte, die allewege vor dir stehen und deine Weisheit hören.
  - LB 2017, Das zweite Buch der Chronik 9, 7:
  - 2 Chr 9, 7 Glücklich sind deine Männer und glücklich diese deine Großen, die allezeit vor dir stehen und deine Weisheit hören.
- Deine: Die Großschreibung eines üblicherweise klein geschriebenen Wortes wird von Graupner in der Partitur i. d. R. verwendet, wenn sich das Wort auf die Trinität oder auf den Darmstädter Hof bezieht; sie wird bei der Transkription beibehalten (Man beachte die "Gleichstellung" der göttlichen Trinität mit der weltlichen Regierung).
- Vgl. die vorangehende Fußnote zur Großschreibung eines Wortes in der Partitur.
- "Witz" (dicht.; bei Lichtenberg häufig mit negativem Beigeschmack): hier im Sinne von "Schlauheit", "Klügelei" (vgl. WB Grimm, Bd. 30, Sp. 870, Abschnitt I 5; Stichwort Witz).
- "für" (alt): "vor".
- "glaubig" (alt): "gläubig". "Witz": hier im Sinne von "Verstand", "Vernunft", "Klugheit" (vgl. *WB Grimm, Bd. 30, Sp. 870, Abschnitt I 5;* Stichwort *Witz*).
- B-Stimme, T. 59, Schreibfehler: Kluge statt Klugen.

4	5	Recitativo secco (C; Bc)	Secco-Rezitativ (C; Bc)	
		Romt Seelen komt in Jesus Jüngerschafft	Kommt, Seelen, kommt in Jesus Jüngerschaft,	
		ben Ihm ift viel zu hören u. zu sehen.	bei Ihm ist viel zu hören und zu sehen.	
		Das was Er spricht hat Krafft	Das, was Er spricht hat Kraft.	
		was da u. dort von Ihm geschehen	Was da und dort von Ihm geschehen,	
		das alles ist verwunderns 10 werth.	das alles ist verwundernswert <sup>11</sup> .	
		Es haben Könige u. heilige Propheten	Es haben Könige und heilige Propheten	
		zu hören u. zu sehn begehrt	zu hören und zu seh'n begehrt,	
		was Gottes Kinder nun von Jesu	was Gottes Kinder nun von Jesu	
		überzeugend 12 wißen.	überzeugend wissen.	
		Sie hören Seine Reden	Sie hören Seine Reden.	
		was jene nur im Bild	Was jene nur im Bild,	
		im Beift bewundern mußen	im Geist bewundern müssen,	
		das sehen diese als erfüllt	das sehen diese als erfüllt	
		mit innigstem Vergnügen.	mit innigstem Vergnügen.	
		En sollten reine Seelen of13	Ei, sollten reine Seelen nicht	
		ben folder Klarheit, foldem Licht,	bei solcher Klarheit, solchem Licht,	
		in Jesus Jüngerschafft	in Jesus Jüngerschaft	
		beglückt u. seelig senn ?	beglückt und selig sein?	
5	5	Aria (VI <sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc)	Arie (VI <sub>1,2</sub> unis., Va; C; Bc)	
		Jesum kennen	Jesum kennen	
		u. Ihn herrn u. Meister nennen	und Ihn Herrn und Meister nennen,	
		ist der Himel auf der Erd.	ist der Himmel auf der Erd'.	
		Spricht ein Welt Hertz spöttisch Nein	Spricht ein Welt-Herz spöttisch "Nein!"	
		en so trifft es dennoch ein	ei, so trifft es dennoch ein.	
		wer sich Jesu hier ergeben	Wer sich Jesu hier ergeben,	
		der bekomt in jenem Leben	der bekommt in jenem Leben,	
		was sein Glaube hier begehrt.	was sein Glaube hier begehrt.	
		Da Capo	da capo	
6	7	Choralftrophe 14 (VI <sub>1,2</sub> , Va; C, A, T, B; Bc)	Choralstrophe 15 (VI <sub>1,2</sub> , Va; C, A, T, B; Bc)	
	<b></b>	Laß uns in Deiner Liebe	Lass uns in Deiner Liebe	
	<u> </u>	u. Erkäntnis nehmen zu	und Erkenntnis nehmen zu,	
	<u> </u>	daß wir im Glauben bleiben	dass wir im Glauben bleiben	
	<b></b>	u. dienen im Geist so	und dienen im Geist so,	
	1	daß wir hie mögen schmecken	dass wir hie mögen schmecken	
	ļ	Dein Süßigkeit im herhen	Dein Süßigkeit im Herzen	
		u. dürsten stets nach Dir.	und dürsten stets nach Dir.	
	_	o ti p		
	8	Soli Deo Gloria.	Soli Deo Gloria.	

-

<sup>10</sup> Partitur, T. 8, Schreibfehler: verwunders statt verwunderns.

<sup>&</sup>quot;verwundernswert" (alt, dicht): "bewundernswert".

<sup>12</sup> C-Stimme, T. 14, Schreibfehler: überzeigend statt überzeugend.

<sup>13</sup>  $\widehat{\mathfrak{ot}}$  = Abbreviatur für  $\mathfrak{nicht}$  [*Grun,* S. 262].

<sup>&</sup>lt;sup>14</sup> Tempoangabe Graupners: Largo.

<sup>15 3.</sup> Strophe des Chorals "Herr Christ, der einig Gott's Sohn" (1524) von Elisabeth Cruciger (\* um 1500 in Meseritz/Ostpommern {heute Międzyrzecze in Polen 15}, † 2. Mai 1535 in Wittenberg). Zuerst im Gesangbuch *GB Enchiridion (Erfurt 1524, zum Färbefaß)*; 10. Choral.

## Anmerkungen

- Titel bei Graupner (Ste 9):
  - Seelig find Deine Männer und | feelig p. | a | 2 Violin | Viola | Canto | Alto | Tenore | Basso | e | Continuo.
- Datum bei Graupner (Ste 9):
  - > Dn. 13. p. Tr. | 1743.
    - o Den Text der Kantate entnahm Graupner dem Kantatenjahrgang von Johann Conrad *Lichtenberg 1742–1743* für das Kirchenjahr 1743. Das Textbuch ist verschollen.
  - Fertigstellung der Kantate im Monat September 1743: M. S. 1743. (Angabe Graupners, Ste 3, rechts oben)
- · Zur Besetzung:
  - Die B-Stimme enthält auf Ste 29 zusätzlich den in die Basslage transponierten 1. Satz für Tenor (Dictum Seelig sind Deine Männer und seelig; von fremder Hand geschrieben. Erkrankung des Tenors? 2. Aufführung?).
- RISM:
  - > Titel und Datum:

Seelig sind deine Männer und  $\mid$  seelig  $\mid$  a  $\mid$  2 Violin  $\mid$  Viola  $\mid$  Canto  $\mid$  Alto  $\mid$  Tenore  $\mid$  Basso  $\mid$  e  $\mid$  Continuo.  $\mid$  Dn. 13. p. Tr.  $\mid$  1743.

> RISM ID no.: 450006781.

Link: http://opac.rism.info/search?documentid=450006781.

• Lesungen im Gottesdienst zum 13. Sonntag nach Trinitatis (nach der Perikopenordnung aus dem *GB Darmstadt 1710-Perikopen, S. 79-81*):

Epistel: Brief des Paulus an die Galater 3, 15–22;

Evangelium: Lukasevangelium 10, 23-37.

- GWV 1154/43: GWV-Nummer gemäß GWV-Vokalwerke-FH.
- Veröffentlichungen: Unbekannt.

Transkription und ©: Dr. Bernhard Schmitt.

Ehrenamtlicher Mitarbeiter der

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt Abteilung Historische Sammlungen D-64289 Darmstadt, Magdalenenstraße 8

Datum der Links: Wenn nicht anders angegeben, ist das Download-Datum der Internet-Links (in der Form [dd.mm.jiji]) mit

dem Versionsdatum gleich.

Version/Datum: KV-01/15.05.2021.

# Quellen

GB Darmstadt 1710	Das neueste und nunmehro   Vollständigste   Darmstättische Gesang-Vuch /   Darinnen   Geist- und Trostreiche   Psalmen und Gesänge   Herrn D. Martin Luthers   Und anderer Gottseeliger Evangelischer   Lehr-Vekenner:     DANMSTATE   Drucks und Verlags Henning Müllers   Im Jahr 1710.	
	Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238 <sup>16</sup>	
GB Darmstadt 1710- Perikopen	Episteln   und   Evangelia   Auff alle Sonntage /   Wie auch   Auff die hohe Feste /    GJESEN   Drucks und Verlags Henning Müllers   Jm Jahr Christi 1710.  n GB Darmstadt 1710	
GB Enchiridion (Er- furt 1524, zum Fär-	Luther, Martin (* 10.11.1483 (?) Eisleben; † 18.2.1546 Eisleben) et alii:	
befaß)	Eyn Enchirision oser   Zandbüchlein. eynem ytz:   lichen Christen sast nutzlich bey sich   zuhaben/zur stetter vbung vnd   trachtung geystlicher gesenge   vnd Psalmen/Recht:   schaffen vnd kunst:   lich verteutscht.   M. CCCCC. XXiiij   Cum ende dises Züchleins wirst   du synden eyn Register/yn wil:   chem klerlich angetzeigt ist/ was	
	vnd wie vill Gesenge hieryn be-   gryffen synd.   Mit dysen vnd der gleichen Gesenge soltt man bil-   byllich die yungen dugendt auffertzihen.	
	Kolophon/Druckereivermerk am Ende des Registers (letzte Seite):	
	Gedruckt zu Erffurd/ yn der Permenter   gaffen/zum Ferbefaß. M.D.XXiiij.	
	Faksimile: Brodersen, Christiane und Kai:	
	Ein Enchiridion oder Handbüchlein geistlicher Gesänge und Psalmen (Erfurt 1524), Kartoffeldruck-Verlag, Speyer, 2008 (Faksimiledruck). Für ein Digitalisat des Faksimiles siehe	
	http://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Enchiridion_geistli- cher_Ges%C3%A4nge?uselang=de	
Grun	Grun, Paul Arnold: Schlüssel zu alten und neuen Abkürzungen; C. A. Starke Verlag, Limburg/Lahn, 1966.	
GWV-Vokalwerke-FH	Heyerick, Florian und Bill, Dr. Oswald (Hrsg.):	
	Graupner-Werke-Verzeichnis, Geistliche Vokalwerke. Link: https://creator.zoho.com/floxoip/graupner_gwv/#View:cantata_rel (This database is made available by courtesy of University College Ghent, Department of Music, Member of the Association University Ghent (B), Prof. Florian Heyerick & Dr. Oswald Bill.)	
LB 1912	Die Lutherbibel von 1912 in www.digitale-bibliothek.de	
LB 2017	Die Lutherbibel von 2017 Hrsg.: ERF Medien e. V. (Wetzlar) zusammen mit der Deutschen Bibelgesellschaft (DBG, Stuttgart) in http://www.bibleserver.com/start oder in https://www.die-bibel.de/	

10

Das verwendete GB Darmstadt 1710 stammt – wie ein handschriftlicher Eintrag auf der Rückseite des Titels ausweist – aus dem Besitz der Landgräfin Elisabeth Dorothea von Hessen-Darmstadt (\* 24. April 1676 in Darmstadt; † 9. September 1721 in Homburg): Elijabetha Dorothea Vermählte | und Gebohrne Landgräffin | zu hessen mpp | Höingen den 9ten 7bris: 1711. (Höingen [heute: 35410 Hungen], 9. September 1711). Ich danke Herrn Dr. Rainer Maaß, Hessisches Staatsarchiv Darmstadt für seine Mitteilung vom 15.3.2010.

Lichtenberg 1742-	Libretto Lichtenbergs zu den Kantaten im Kir-		
1743	chenjahr 1743 (2.12.1742 - 30.11.1743): Titelseite <sup>17</sup> :		
	Gute / Gedancken / In / Poetischen Texten /		
	Bur / Kirchen=Music, / In der / Hochfürstlichen		
	/ Schloß-CAPELLE / zu / DAMMSTADE /		
	Auf / Das 1743.ste Jahr. / Darmstadt, / gedruckt		
	ben Gottfried Enlau, Fürstl. Begif. Hof- / und		
	Canklen=Buchdrucker.		
	Autor:		
	Johann Conrad Lichtenberg (* 9.12.1689 in		
	Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda); protestan-		
	tischer Theologe, Pfarrer und Metropolitan,	Johann Conrad Lichtenberg	
	1745 Berufung zum Stadtprediger und Defi-	(* 9.12.1689; † 17.7.1751)	
	nitor, 29.03.1750 Ernennung zum Superin- tendenten, Architekt, Kantatendichter. Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt; Graupners Schwager. Vater von Georg Christoph Lichtenberg (* 1.		
	Juli 1742 in Ober–Ramstadt bei Darmstadt; † 2		
Noack	Noack, Friedrich:		
Christoph Graupner als Kirchenkomponist; rev: Moser, Hans Joden, Breitkopf & Härtel, 1960		Moser, Hans Joachim; Wiesba-	
	Auch als Digitalisat:	00.41.1.000.000.00	
	https://daten.digitale-sammlungen.de/~db/0002/bsb00023268/ima		
WB Grimm	DWB (Deutsches Wörterbuch von Jacob Grimm und Wilhelm Grimm).		
	16 Bde. [in 32 Teilbänden]. Leipzig: S. Hirzel 1854–1960.		
	Quellenverzeichnis 1971.		
	In http://www.woerterbuchnetz.de		

Das Textbuch ist verschollen.

<sup>•</sup> Titelseite abgedruckt bei Noack, S. 13. Die Formatierung in Fraktur bzw. Garamond ist bei Noack nicht wiedergegeben und daher spekulativ.